

Im Rückblick: SG Hillesheim – SV Birresborn 2:1

## Enge Partie in Hillesheim

Mit 2:1 konnte Hillesheim sein Heimspiel gewinnen und die Eintracht aus Birresborn steht wieder mal ohne Zählbares da. Dabei hätte Birresborn in der ersten Hälfte bereits in Führung gehen können, nachdem es zwei bis drei hochkarätige Torchancen vergab.

Birresborns Coach Johann Reifers war dementsprechend angefahren: „Schon nach 10 Minuten musste das Führungstor für meine Mannschaft fallen. Wir hatten einige Chancen, die wir leider nicht nutzen konnten. Vergibt man diese, so wird man am Ende bestraft. Wir müssen jetzt in den nächsten Partien schauen, dass wir die Kurve bekommen. Hier geht es gegen die direkten Konkurrenten Kelberg und Duppach. Nach diesen Spielen wird sich zei-

gen wo unser Weg hinführt.“

Zur Halbzeit stand es 0:0 und alles war noch offen. Als Schiedsrichter Paul Pritzen in der 56. Spielminute ein Foulspiel an Martin Rosch ahndete und sofort auf Foulelfmeter entschied, war es Stefan Schmitt, der antrat und zur 1:0 Führung für die Gastgeber verwandelte. Die Freude der 150 Fans dauerte allerdings nur elf Minuten. Sebastian Becker kam in der 65. Minute im 16-Meter Raum frei an den Ball, nachdem die Hillesheimer Abwehr nicht richtig klären konnte. Becker nutzte diesen Fehler und platzierte das Leder im Winkel.

Durch den Ausgleich wach gerüttelt, schmiss Hillesheim noch mal alles nach vorne und kämpfte jetzt um jeden Zentimeter. In der 78. Minute

wurde diese Tempoverschärfung belohnt. Christian Eich legte sehr schön auf seinen Mannschaftskameraden Tobias Szidat ab, der den Ball eiskalt ins Netz beförderte.

Hillesheim-Coach Guido Heinzen sprach zu Leo von einem verdienten Sieg: „Meine Mannschaft war über weite Strecken besonders im spielerischen Bereich deutlich überlegen. Durch unsere Abschluss-Schwäche haben wir uns das Leben selbst schwer gemacht und Birresborn ermutigt. Im Großen und Ganzen bin ich aber doch zufrieden mit dem letzten Wochenende, vor allem wenn man an das Spiel gegen Auw denkt.“ In einem waren sich jedenfalls alle einig: Es war ein sehr faires Spiel, welches sicherlich nicht auf höchstem Niveau statt fand.

### Ergebnisse 20. Spieltag

SG Waldkönigen – SG Deudesfeld	0:5
DJK Kelberg – FC Prüm	0:0
SG Hillesheim – SV Birresborn	2:1
SV Neunkirchen – SG Auw II	1:1
FC Kirchweiler – SV Nohn	3:1
DJK Watzerath – SG Gönnersdorf	1:1
SG Duppach – SG Wallersheim	1:3
SG Auw II – SG Hillesheim	1:2

### Tabelle

1. SG Wallersheim	20	54:17	48
2. SG Auw II	20	51:17	44
3. SV Neunkirchen	20	51:28	43
4. SG Gönnersdorf	20	28:15	36
5. DJK Watzerath	20	36:24	34
6. SG Hillesheim	20	31:28	33
7. FC Kirchweiler	20	34:34	31
8. SG Deudesfeld	20	41:34	25
9. SV Nohn	20	30:34	23
10. FC Prüm	20	26:34	23
11. SV Birresborn	20	29:41	15
12. DJK Kelberg	20	19:45	13
13. SG Duppach	20	26:53	11
14. SG Waldkönigen	20	17:69	4



Der Hillesheimer Sebastian Heinzen steigt höher als sein Birresborner Gegenspieler Stefan Krämer. Der Kopfball ging jedoch knapp am Tor der Gäste vorbei.

### Die restlichen Spiele im Rückblick

#### Waldkönigen – Deudesfeld 0:5

Nach ordentlicher Leistung in den letzten beiden Spielen kam es jetzt noch mal ganz dicke für Waldkönigen. Mit 0:5 gingen Sie gegen Deudesfeld unter. Für den Gast trafen Tobias Schoden (15.) Foulelfmeter, Michael Schmitt (25.), Jörg Häb (50.), Sebastian Meyers (75.) und Tobias Thiesen (85.).

#### Kelberg – Prüm 0:0

Ein eher unspektakuläres Spiel lief in Kelberg. Prüm befindet sich weiterhin im tiefen Loch und konnte auch gegen den abstiegsgefährdeten Gastgeber nicht überzeugen. Im Gegenteil: Kelberg hatte die klareren Chancen und daher den Sieg eher verdient gehabt. Der Punkt hilft trotzdem eher den Prümern weiter.

#### Neunkirchen – Auw II 1:1

Ein leistungsgerechtes Unentschieden brachte das Spitzenspiel in Neunkirchen. Sebastian Klinkhammer sorgte per Kopfball für das 0:1 in der 18. Spielminute. Im weiteren Spielverlauf verschossen beide Teams jeweils einen Elfmeter, bevor Spielertrainer Michael Häb in der Nachspielzeit den verdienten Ausgleich erzielen konnte.

#### Kirchweiler – Nohn 3:1

Absolut verdient gewann Kirchweiler das Heimspiel gegen Nohn. Dabei sah es zur Halbzeit noch ganz anders aus. Nohn hatte mehr Chancen und führte durch einen Treffer von Andreas Streicher aus der 12. Minute. Im zweiten Durchgang machten Vitali Volz (50.), Stefan

Thönnies (71.) und Michael Marx (89.) jedoch den Unterschied aus.

#### Watzerath – Gönnersdorf 1:1

Pierro di Stefano erzielte mit einem herrlichen Lupfer in der 35. Minute die Führung für den Gastgeber. Nachdem noch vor dem Halbzeitpfeiff ein Spieler der DJK den Platz wegen einer gelb-roten Karte verlassen musste, kam Gönnersdorf in Fahrt und hatte mehr Spielanteile. Kenneth Klinkhammer gelang in der 70. Minute der verdiente Ausgleichstreffer.

#### Duppach – Wallersheim 1:3

Wallersheim erledigte souverän die Pflichtaufgabe gegen Duppach und siegte mit 3:1. Johannes Maiers besicherte mit seinem Doppelpack (3.,

11.) schon früh die Führung, an dem auch der zwischenzeitliche Anschluss von Markus Pietsch in der 45. Minute nichts mehr änderte. Tobias Weber machte in der 78. Minute den Sack zu.

#### Auw II – Hillesheim 1:2

Ein ganz bitteres Wochenende haben die Spieler aus Auw hinter sich. Die Tabellenführung ist vier Punkte entfernt, nachdem das Nachholspiel gegen Hillesheim äußerst unglücklich verloren wurde. Manuel Leuther konnte zwar in der 35. Minute noch die Führung erzielen, Sebastian Heinzen (88.) und Benni Schuster (90./+1) brachten dennoch die späte Wende.